

## **ANFRAGE**

des Abgeordneten Josef A. Riemer

und weiterer Abgeordneter

an den Bundesminister für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft  
betreffend **Forstprojekt in Guatemala**

Wie Ende Juni berichtet wurde, sollen die Wälder rund um Laj Chimel, der Heimatgemeinde von Friedensnobelpreisträgerin Rigoberta Menchú Tum, nachhaltig bewirtschaftet werden. Ziel ist es, die lebenswichtigen Funktionen des Walds zu erhalten. Durchgeführt wird das Projekt vom Bundesforschungszentrum für Wald (BFW).

Quelle: [http://www.ots.at/presseaussendung/OTS\\_20150625\\_OTS0206/nachhaltige-waldbewirtschaftung-in-guatemala-mit-oesterreichischer-unterstuetzung](http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20150625_OTS0206/nachhaltige-waldbewirtschaftung-in-guatemala-mit-oesterreichischer-unterstuetzung)

In diesem Zusammenhang richten die unterfertigten Abgeordneten an den Bundesminister für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft folgende

### **Anfrage**

1. Wieviel kostet dieses Projekt Ihrem Ressort? Bitte um Aufschlüsselung nach Jahren und Kostensparten!
2. Welchen Kostenaufteilungsschlüssel gibt es zwischen Österreich und Guatemala?
3. Wie hoch sind die geplanten Kosten für unsere Austausch-Studenten?
4. Wie viele österreichische Studenten werden nach Guatemala geschickt?
5. Nach welchen Kriterien werden diese Studenten ausgewählt, oder gibt es eine Ausschreibung?
6. Für wie lange werden unsere Studenten nach Guatemala geschickt?
7. Wie hoch sind die Kosten für die Studenten aus Guatemala, die in Österreich ausgebildet werden?
8. Wer wird als österreichischer Forstexperte das Nachhaltigkeitskonzept erstellen?
9. Wie lange dauert dieses Projekt?
10. Gab es in den letzten 10 Jahren bereits vergleichbare Projekte?
11. Wenn ja, wo?
12. Wenn ja, wie war der Erfolg der Nachhaltigkeit?
13. Wenn ja, wie viel haben diese Projekte Ihrem Ressort gekostet?

HK